

D r i t t e r T h e i l .

Die Kunst Seide und seidene Zeuge zu färben.

Erster Abschnitt.

Von der Seide, deren Bestandtheilen und Vorbe- reitung zum Färben.

Wenn der Verfasser dieses Werks in den vor-
hergehenden beiden Theilen über die Kattunfabrica-
tion, sich durchaus aller theoretischen Erklärungen,
weil solche schon so vielfach vorhanden sind und er
es überhaupt nur auf das rein Practische dabei an-
gesehen hatte, enthalten hat, so ist es doch zur rich-
tigen Verständniß der nun abzuhandelnden Farbe-
processe unumgänglich nöthig, dem Leser, sey er Laie
oder Practiker, die neueste Analyse der Seide soweit
sie Bezug darauf hat, vorzuführen. Die Methode
nach der bisher, und wohl auch ferner, die Seide ge-
färbt wurde, gründet sich noch auf die von K o a r d
gelieferte Analyse der Seide. Erst in dem letzten